

## Neues joblocal-Portal: FUNKE-Tochter startet ruhr24JOBS.de Stellenbörse in Kooperation mit Medienhaus Lensing und Zeitungsverlag Rubens

DORTMUND / ESSEN / MÜNCHEN, 01.07.2016. Die FUNKE-Tochter joblocal treibt den Ausbau ihres Netzwerks regionaler Jobbörsen weiter voran: Das Unternehmen startet mit ruhr24JOBS.de das 34. Jobportal – diesmal in Kooperation mit dem Medienhaus Lensing in Dortmund und dem Zeitungsverlag Rubens im Kreis Unna. Auf dem neuen Portal finden sich Stellenanzeigen aus der Ruhrgebietsstadt sowie dem benachbarten Kreis. Das Angebot hat einen regionalen Fokus, um den Arbeitgebern vor Ort die besten Bewerber zu sichern.

„Joblocal hat uns innerhalb kürzester Zeit ein Geschäftsmodell umgesetzt, bei dem wir mit nur einem Portal unseren kompletten regionalen Stellenmarkt abbilden können. Das umfasst sowohl die Online-Verlängerungen unserer Printanzeigen als auch die reinen Online-Stellenanzeigen unserer innovativen Newsportale unter dem Dach unserer Digitalgesellschaft Ruhr24“, sagt Hans-Christian Haarmann, Verleger des Zeitungsverlages Rubens und zugleich Geschäftsführer des Medienhauses Lensing. „Der Kreis Unna und die Großstadt Dortmund bilden eine starke Region mit einer großen Anzahl an Unternehmen und liegen in unmittelbarer Nachbarschaft zu bestehenden joblocal-Märkten“, sagt Dominic Bönisch, Gründer und Geschäftsführer von joblocal. „Auf unserem neuen Portal bringen wir Arbeitgeber und Bewerber, die explizit vor Ort einen Job suchen, so passgenau zusammen wie keine andere Stellenbörse.“

Ruhr24JOBS.de bietet eine Jahresflat, sodass jedes Unternehmen so viele Online-Stellenanzeigen auf das Portal stellen kann, wie der jeweilige Bedarf es erfordert. Zudem erscheinen alle Printanzeigen der Ruhr Nachrichten und des Hellweger Anzeigers automatisch 30 Tage online. Damit erreichen rekrutierende Unternehmen interessierte Arbeitssuchende umfassend off- und online.

Bereits in Nordrhein-Westfalen etabliert sind die elf, zum Teil benachbarten joblocal-Stellenbörsen, die in Kooperation mit den Zeitungen der FUNKE MEDIENGRUPPE betrieben werden: Dazu gehören bochumjobs.de, duisburgjobs.de, emscher-lippejobs.de, ennepe-ruhrjobs.de, essenjobs.de, jobsniederrhein.de, jobssauerland.de, jobssiegen-wittgenstein.de, muelheimjobs.de, oberhausenjobs.de und vestjobs.de.

### Hintergrund zu joblocal

FUNKE hatte joblocal 2014 übernommen. Als Spezialist für regionale Jobbörsen ist das Unternehmen die Basis dafür, dass FUNKE der führende Anbieter für regionale Stellenbörsen in Deutschland werden kann. Mittlerweile deckt das stetig wachsende joblocal-Netzwerk mit 34 Portalen einen Großteil Deutschlands ab. Dazu betreibt joblocal eigene Jobmärkte wie beispielsweise in München (muenchenerJOBS.de) oder Augsburg (augsburgerJOBS.de). Zugleich lizensieren Verlagshäuser die joblocal-Technologie, um innerhalb des Netzwerks eigene Jobmärkte zu betreiben und dabei auf die Kompetenz von joblocal zurückgreifen zu können.

PRESSEKONTAKT: FUNKE MEDIENGRUPPE | UNTERNEHMENSKOMMUNIKATION | Friedrichstraße 34-38 | 45128 Essen |  
Tel. +49 (0) 201 / 804 6886 | Fax +49 (0) 201 / 804 8862 | E-Mail: presse@funkemedien.de | www.funkemedien.de

Die FUNKE MEDIENGRUPPE ist auf dem Weg, das beste Medienhaus in Deutschland zu werden. Der Fokus liegt auf zwei Geschäftsfeldern: Regionalmedien sowie Frauen- und Programmzeitschriften. Mehr als 1.500 Journalisten und rund 4.000 „Medienmacher“ arbeiten bei FUNKE. In Deutschland gibt das Unternehmen Tageszeitungen in Berlin, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Thüringen heraus, darunter „Berliner Morgenpost“, „Braunschweiger Zeitung“, „Hamburger Abendblatt“, „Westdeutsche Allgemeine Zeitung“ und „Thüringer Allgemeine“. Im Magazinbereich gehört FUNKE zu den größten Anbietern. Zum Portfolio zählen Titel wie „Hörzu“, „Gong“, „TV Digital“, „die aktuelle“, „Frau im Spiegel“ oder „Bild der Frau“. Hinzu kommen zahlreiche Rätsel- und Spezialzeitschriften sowie Lebensart-Magazine. An allen ihren Tageszeitungsstandorten gibt die FUNKE-Gruppe die jeweils führenden Anzeigenblätter heraus. In NRW hält FUNKE Mehrheitsbeteiligungen an lokalen Radiosendern. Darüber hinaus ist das Unternehmen auch auf dem österreichischen Zeitungsmarkt engagiert („Kronen Zeitung“, „Kurier“).